

## [Der staatliche Grenzschutzdienst der Ukraine hat das Oberir-Register erfolgreich eingesetzt](#)

05.03.2024

Seit Mitte Februar hat der staatliche Grenzschutzdienst der Ukraine damit begonnen, das einheitliche staatliche Register für Wehrpflichtige, Wehrdienstleistende und Reservisten Oberir zu nutzen, um die Bekämpfung illegaler Reisen ins Ausland zu verstärken, berichtet der Pressedienst des Verteidigungsministeriums.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Seit Mitte Februar hat der staatliche Grenzschutzdienst der Ukraine damit begonnen, das einheitliche staatliche Register für Wehrpflichtige, Wehrdienstleistende und Reservisten Oberir zu nutzen, um die Bekämpfung illegaler Reisen ins Ausland zu verstärken, berichtet der Pressedienst des Verteidigungsministeriums.

Infolgedessen haben die Grenzschutzbeamten in den letzten drei Wochen Versuche verhindert, die Grenze mit gefälschten Dokumenten illegal zu überqueren.

Früher mussten die Grenzschutzbeamten direkt mit den Vertretern der TCC und der SP Kontakt aufnehmen, um die Gültigkeit von Dokumenten für Auslandsreisen zu bestätigen. Jetzt können Informationen zu diesem Thema online über das Register Oberir mit wenigen Klicks überprüft werden.

Nach Angaben des Sprechers des staatlichen Grenzschutzdienstes der Ukraine, Andrij Demchenko, gehen die Grenzschutzbeamten weiterhin gegen Versuche vor, die Grenze illegal zu überschreiten, sowohl auf dem „grünen“ Abschnitt als auch an den Kontrollpunkten, wo die Täter versuchen, gefälschte Dokumente zu verwenden, die zum Grenzübertritt während des Kriegsrechts berechtigen würden. Bei einigen dieser Dokumente handelt es sich um militärische Registrierungsdokumente, die angeblich von territorialen Besatzungszentren ausgestellt wurden. Deshalb ermöglicht die Einrichtung eines effektiven Informationsaustauschs zwischen dem Oberir-Register und der Datenbank des staatlichen Grenzdienstes den Inspektoren eine effizientere und schnellere Überprüfung solcher Dokumente.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass der staatliche Grenzschutzdienst der Ukraine in den Vorkarpaten Steuerhinterzieher festgenommen hat.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 243

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.